

BdV verbringt einen Tag am Dümmer

Ortsverband Ahlten besucht zuvor Kutschenmuseum in Steinfeld

AHLTEN. Vor wenigen Tagen haben Mitglieder und Freunde des BdV Ahlten eine Tagesfahrt an den Dümmer gemacht. Erste Station war jedoch Steinfeld, wo die Teilnehmer von der Besitzerin des dortigen Kutschenmuseums erwartet wurden. Der Rundgang durch die Ausstellung mit ihren Kutschen, alten Motorrädern und ausgemusterten Traktoren hat alle beeindruckt. Und mancher erinnerte sich beim Anblick von Pup-

penwagen und Gerätschaften, mit denen früher die Wäsche gewaschen wurde, an die eigene Kindheit.

Nach dem interessanten Rundgang stärkte sich die Reisegruppe beim Mittagessen, um danach auf dem Dümmer eine Segeltour mitzuerleben. Alle waren gespannt, wer die Gruppe wohl über den See steuern würde: Es war der jüngste Teilnehmer, der erst vierjährige Robin Koch, der das Steuer für

kurze Zeit in die Hand nehmen durfte. Allerdings musste die Fahrt verkürzt werden, da ein plötzlich aufkommender Sturm eine zügige Überfahrt durch den Bootsführer erforderlich machte.

Nach der erforderlichen Kaffeepause konnten sich alle bei einem Spaziergang am Dümmer See erfreuen, bevor die Rückfahrt über Sulingen, Nienburg und Neustadt durch eine abwechslungsreiche Landschaft nach Ahlten führte.



Der vierjährige Robin Koch darf das Steuerrad in die Hand nehmen.

Quelle: Anzeiger für Lehrte und Sehnde vom 07.08.2008